

Bohreinheit B63- mehrspindlig 125 Hub mit Ölbremsszylinder



Anwendung:

Die Bohreinheit B63 findet vielseitige Anwendungsmöglichkeiten zum Bohren von Metall, Holz und Kunststoff.

Besonderheiten:

Die B63 kann mit einem patentierten System zur Erkennung von Vorschub und Eilgangumschaltung geliefert werden, ohne dass irgendwelche Anschläge oder Nocken gestellt werden müssen. So können z.B. die Bohrungsebene sowie auch Zwischenräume von Profilmaterialien automatisch erkannt werden

Dadurch ergeben sich um ein vielfaches kürzere Bohrzeiten als bei herkömmlichen Bohreinheiten. Eine weitere Besonderheit ist, dass der Ölbremsszylinder den vollen Hub der Bohreinheit in Vorschub und Eilgang fahren kann. Bei der Standardausführung wird der Vorschub mittels verstellbarem Anschlag oder gegen Aufpreis mittels Eilgangvorschubsprungschaltung eingeschaltet.

Ausführung:

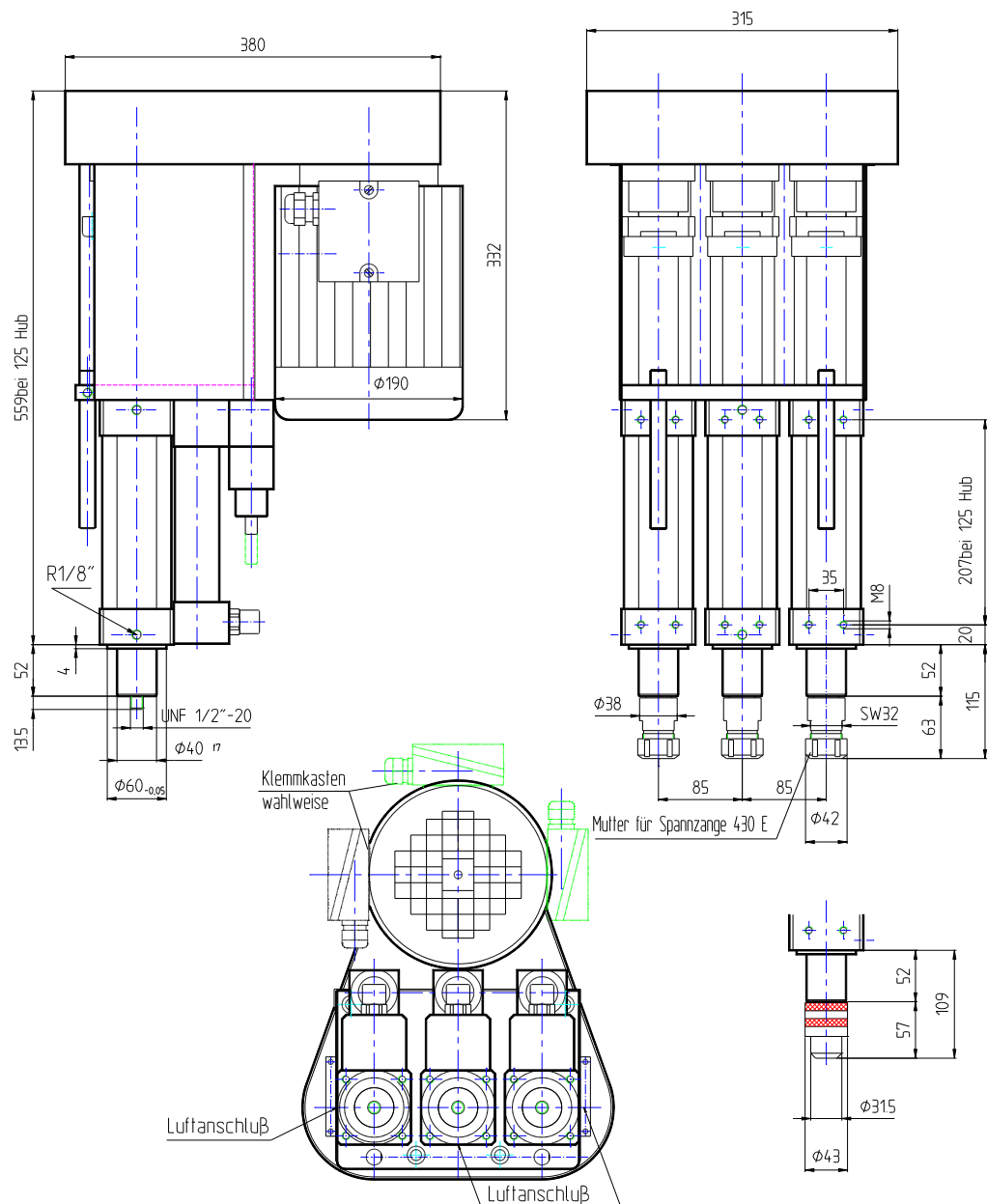
Die Bohreinheit besteht größtenteils aus eloxiertem Aluminium und korrosionsfreiem bzw. korrosionsschutztem Material.

Dichtungen und Führungen sind wartungsfrei, so dass die Einheit ohne Öler mit sauberer und trockener Luft betrieben werden kann.

Ausstattung:

Die Bohreinheit ist serienmäßig mit einstellbarem Eilhub, Tiefenanschlag, Signalgabe und Ölbremsszylinder ausgestattet.

Rückhubbegrenzung, Flanschplatte Vorschub-Eilgang-Schaltventil und Steuerung DS1 für Vorschub-Eilgang sind auf Wunsch lieferbar.



Technische Daten:

Antriebsleistung:	wahlweise zwischen 1,1 KW – 2,2 KW
Spindeldrehzahlen:	bei 1,1 KW 540 - 5000 U/min bei 1,5 KW 833 - 5000 U/min bei 2,2 KW 1550 - 5000 U/min
Antrieb:	Drehstrommotor mit Keilrippenband
Vorschub:	pneumatisch, max. 125 mm, mit Ölbremsszylinder
Vorschubkraft:	bei 6 bar 1120 N bei 8 bar 1490 N
max. Bohrleistung:	in St 50 Ø 12 mm
Werkzeugaufnahme:	UNF 1/2“-20 Gewinde für Bohrfutter, Mehrspindelköpfe und Spannzangenaufnahme
Gewicht:	ca. 58 kg
Befestigung:	Am Kopf 4 x M8 mit Zentrieransatz Ø 60 mm und Teilkreis Ø 80 mm oder am Kopf und Deckel 4 x M8 je Spindel siehe Zeichnung